



Heft III

Bauliche Einrichtungen

Dokumentation zur Handlungshilfe
für Unternehmen / Baustelle / Objekt:

Inhaltsverzeichnis

Heft III – Bauliche Einrichtungen	Seite
Allgemein	3
<input type="checkbox"/> Bauliche Anlagen Allgemein	3
Sozialräume	9
<input type="checkbox"/> Sozialräume Allgemein	9
Lager	10
<input type="checkbox"/> Lager Allgemein	10
<input type="checkbox"/> Gefahrstofflager	12
Werkstatt	14
<input type="checkbox"/> Werkstatt Allgemein	14
Gewächshaus	16
<input type="checkbox"/> Gewächshaus Allgemein	16
<input type="checkbox"/> Heizung	17
<input type="checkbox"/> Lüftung und Schattierung	19
<input type="checkbox"/> Gewächshauseinrichtungen	21
Friedhof	23
<input type="checkbox"/> Friedhof Allgemein	23
<input type="checkbox"/> Krematorium	25

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Allgemein						Ersteller:			
Einrichtungen:		Bauliche Anlagen Allgemein						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 1.4, VSG 1.5, VSG 2.1 / GBG 9						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	schlechtes Raumklima Temperatur ist bedarfsgerecht (Raumtemperatur) zu regeln; Lüftungs- und Klimaanlage sind funktionstüchtig; Zugluft vermeiden	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	unzureichende Beleuchtung Beleuchtung möglichst durch Tageslicht sicherstellen, ansonsten ausreichend künstlich beleuchten (Arbeitsplatzbeleuchtung); bei Ausfall der künstlichen Beleuchtung für eine Sicherheitsbeleuchtung sorgen	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	mangelhafte Fußbodenbeläge Fußbodenbeläge eben, trittsicher und entsprechend ihrer Nutzung rutschhemmend ausbilden (R-Klassen berücksichtigen z. B. Blumenbinderäume R 11); nach Reinigungsarbeiten werden frisch gereinigte Flächen mit Warnhinweisen (z. B. Vorsicht Rutschgefahr) versehen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	ungenügende Arbeitsplätze Arbeitsplätze sind nach dem Arbeitsverfahren und Anzahl der Mitarbeiter auszulegen und im Gefahrfall schnell und sicher zu verlassen; Gefahrstellen, wie z. B. Quetsch- und Scherstellen, scharfe Kanten und Ecken beseitigen und verbleibende Gefahrstellen entsprechend kennzeichnen; nur befugte Personen haben Zutritt zum Arbeitsplatz	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
			ja	nein	Technisch	Organisatorisch	Persönlich		T	O	
	Mögliche Maßnahmen	1 – 3									
	Einrichtungen am Arbeitsplatz nicht ergonomisch Einrichtungen an Arbeitsplätzen ergonomisch gestalten (z. B. höhenverstellbare Schreibtische, Arbeitstische usw.); an Steharbeitsplätzen ergonomische Gummimatten auslegen; zum Handhaben schwerer Lasten entsprechende Einrichtungen verwenden	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	mangelhafte Verkehrswege Verkehrswege von Hindernissen freihalten; Absätze, Schwellen und niedrige Durchgänge durch gelb-schwarze Markierungen kennzeichnen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	ungenügende Trennung von Verkehrswegen Fahrzeugverkehr ist von Personenwegen und Arbeitsplätzen abzugrenzen; Fahrzeugverkehr in einem Abstand von mindestens 1,0 m an Türen, Toren und Durchgängen und mindestens 0,5 m an festen Bauteilen vorbeiführen	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Verkehrswege unter Transporteinrichtungen Verkehrswege unter Transporteinrichtungen (z. B. Förderbänder) durch Schutzvorrichtungen (z. B. Schutzdächer und Fangnetze) sichern	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Treppen nicht sicher begehbar Treppen waagrecht und mit gleichmäßigen Stufenmaß anlegen; Treppen sicher begehbar gestalten	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Handlauf/Geländer fehlt Treppen mit mehr als vier Stufen mit einem Handlauf versehen; Treppen ab 1,50 m Breite mit beidseitigen Handlauf versehen; die freiliegenden Seiten an Treppen mit einem Geländer sichern; Treppen mit mehr als zehn Stufen an jeder freiliegenden Seite über ein Geländer mit Handlauf versehen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge Technisch Organisatorisch Persönlich			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
			ja	nein	T	O	P		bis:	erledigt:	
	1 – 3										
	erhöhte Unfallgefahr auf fest angebrachten Leitern und Steigeisengängen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	fest angebrachte Leitern und Steigeisengänge nur verwenden, wenn der Einbau einer Treppe betrieblich nicht möglich oder wegen geringer Unfallgefahr nicht notwendig ist										
	fest angebrachte Leitern und Steigeisengänge mangelhaft	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	fest angebrachte Leitern und Steigeisengänge von mehr als 5 m Länge sind ab 3 m mit einem Rückenschutz zu versehen										
	unzureichende Durchfahrten und Durchgänge	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	die Größe der Durchfahrten und Durchgänge sind nach Art der Nutzung zu bemessen (Abmessungen auf die Größe der Maschinen abstimmen, für Personenverkehr mindestens 2 m Durchgangshöhe einhalten)										
	mangelhafte Türen und Tore	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Türen und Tore so gestalten, dass sie im geöffneten Zustand Verkehrswege nicht einengen; sind gegen Ausheben zu sichern und müssen entsprechend der Raumnutzung beschaffen sein (z. B. feuerfest, schallisoliert, o. ä.); Lichtdurchlässige Flächen aus bruchsticherm Material fertigen										
	Pendeltüren nicht durchsichtig	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Pendeltüren durchsichtig oder mit Sichtfenster ausstatten										
	Herabfallen von Toren die nach oben öffnen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Tore gegen Herabfallen sichern und Gegengewichte verkleiden										
	Auf- und Zuschlagen von Türen und Toren durch Wind	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Türen und Tore gegen Auf- und Zuschlagen sichern; Stolperstellen durch Türsicherungen vermeiden										

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
			ja	nein	Technisch	Organisatorisch	Persönlich		bis:	erledigt:	
	1 – 3		T	O	P						
	Gefahr an Schiebetüren und Schiebetoren Schiebetür und -tor gegen Herauslaufen aus der Laufschiene und gegen Abdrücken von der Wand sichern; Quetschstellen an Handgriffen vermeiden	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Kraftbetätigte Türen und Tore mangelhaft Kraftbetätigte Türen und Tore durch Kontaktleisten, Lichtschranken oder Totmannschalter sichern; Kraftbetätigte Türen und Tore müssen im Notfall auch von Hand zu öffnen sein; sind durch Hauptschalter gegen unbefugtes Einschalten zu sichern und sind regelmäßig zu überprüfen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	mangelhafte elektrische Anlage Elektrische Anlagen und Betriebsmittel vor Feuchtigkeit, Spritzwasser und Staub (Schutzart nach IP-Code) schützen; alle 4 Jahre durch eine Elektrofachkraft prüfen; schadhafte elektrische Anlagen außer Betrieb nehmen und nur durch eine Elektrofachkraft instand setzen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Explosionsgefahr durch elektrische Anlage elektrische Anlagen und Betriebsmittel bei Explosionsgefahr exgeschützt ausrüsten	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Fehlender, defekter oder falscher Fehlerstromschutzschalter (FI) Steckdosenstromkreise mit einem Fehlerstromschutzschalter von 30 mA sichern; Fehlerstromschutzschalter mindestens einmal monatlich und nach jedem Gewitter durch betätigen der Prüftaste testen	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Absturzgefahr in baulichen Anlagen Arbeitsplätze, Verkehrswege und Lagerflächen über 1 m Höhe mit Absturzsicherungen versehen	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung 1 – 3	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge Technisch Organisatorisch Persönlich			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		ja	nein	T	O	P		bis:	erledigt:	
	<p>Absturzsicherung mangelhaft</p> <p>Geländer zur Absturzsicherung mit Brustwehr, Knieleiste und Fußleiste (Brustwehr in 1 m bis 1,30 m Höhe; Knieleiste in 0,30 m bis 0,50 m Höhe; Fußleiste mindestens 0,05 m Höhe) versehen; zur Sicherung eines Lagerbodens ggf. Haltepfosten im Abstand von max. 1,50 m und eine Fußleiste anbringen</p>	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Bodenöffnungen nicht gesichert</p> <p>Bodenöffnungen mit ausreichend belastbaren Abdeckungen gegen Durchstürzen oder Absturzsicherungen versehen</p>	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Wandluken ungesichert</p> <p>Wandluken durch eine einseitig aushängbare Kette oder aufklappbaren Querriegel sowie Fußleiste und beidseitig angebrachte Handgriffe sichern</p>	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Flucht- und Rettungswege fehlen</p> <p>Flucht- und Rettungswege durch grün-weiße Hinweisschilder darstellen und in Flucht- und Rettungsplänen einzeichnen</p>	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Flucht- und Rettungswege mangelhaft</p> <p>Flucht- und Rettungswege von Gegenständen frei halten; Notausgänge so ausstatten, dass sie sich ohne Hilfsmittel von innen in Fluchtrichtung öffnen lassen</p>	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Gefahr durch Brände</p> <p>Arbeitsstätten sind je nach Abmessung, Nutzung und Brandgefährlichkeit mit Feuerlöscheinrichtungen und ggf. mit Brandmeldern und Alarmanlagen auszustatten; wenn erforderlich schwer entflammbare Materialien verwenden (z. B. feuerfeste Metalltür am Gefahrstoffraum)</p>	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung) Mögliche Maßnahmen	Risiko- abschät- zung	Beurteilung: Sicherheits- maßnahmen erforderlich?		Rangfolge Technisch Organisatorisch Persönlich			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
			1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	Feuerlöscheinrichtungen fehlerhaft Feuerlöscheinrichtungen müssen leicht erreichbar, gekennzeichnet und regelmäßig überprüft werden und dürfen nicht durch Gegenstände verstellt sein; Mitarbeiter in der Brandbekämpfung unterweisen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Sozialräume						Ersteller:			
Einrichtungen:		Sozialräume Allgemein						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 1.1 / GBG 9						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	<p>Pausenräume fehlen</p> <p>Pausenräume bei schwer und stark schmutzenden Tätigkeiten oder mehr als 10 Beschäftigten bereitstellen und mit Vorrichtungen zum Erwärmen oder Kühlen von Speisen und Getränken versehen</p>	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Umkleieräume fehlen</p> <p>ist besondere Arbeitskleidung erforderlich, sind Umkleieräume nach Frauen und Männern getrennt mit Schränken für die separate Aufbewahrung von Straßen- und Arbeitskleidung bereitzustellen; Lüftungs- und Trocknungsmöglichkeit bei Bedarf für Arbeitskleidung einrichten</p>	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Waschräume fehlen</p> <p>für Frauen und Männer getrennte Waschräume bereitstellen; nach Art der Tätigkeiten oder gesundheitliche Gründe sind Waschräume mit Reinigungsmitteln und Einweghandtüchern auszustatten und von Umkleieräumen direkt zu erreichen</p>	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Toiletten fehlen</p> <p>für Frauen und Männer getrennte Toiletten in der Nähe der Arbeitsplätze einrichten und mit einem Handwaschbecken, Reinigungsmittel und Einweghandtüchern versehen</p>	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Lager						Ersteller:			
Einrichtungen:		Lager Allgemein						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 2.2 / GBG 9						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	Kennzeichnung fehlt Lager entsprechend ihrer Nutzung kennzeichnen; Lagerbereiche und Verkehrsbereiche optisch trennen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Regale nicht standsicher Regale standsicher aufstellen; Hinweis über die max. Traglast anbringen (erforderlich bei einer Fachlast von mehr als 200 kg oder einer Feldlast von mehr als 1000 kg); ortsfeste Regale an Ecken und an Durchfahrten durch einen mindestens 0.30 m hohen Anfahrtschutz sichern	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Lagergut falsch gelagert Lagereinrichtung so auswählen, dass Lagergut gefahrlos gelagert und entnommen werden kann (schweres Lagergut immer unten lagern); Stangen und Rohre waagrecht lagern und gegen wegrollen sichern; Platten und Bleche gegen kippen sichern	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Absturzgefahr zum Arbeiten in bzw. an Regalen standsichere Aufstiege verwenden	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		ja	nein	Technisch	Organisatorisch	Persönlich		T	O	
		1 – 3									
	Hineinstürzen in Lagerstätten (z. B. Lagerbunker, tiefer liegender Containerstellplatz usw.) Lagerbunker im Verkehrsbereich mit Anfahrkanten versehen, bei Absturzkanten von mehr als 1 m sind Absturzsicherungen vorhanden	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Lager						Ersteller:			
Einrichtungen:		Gefahrstofflager						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 4.5 / GBG 17.3						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	falsche Gefahrstofflager Gefahrstofflager, trocken, frostfrei und verschlossen anlegen; Zutritt nur für befugte Personen; Gefahrstofflager nicht in Durchgängen, Treppenhäusern, Arbeitsräumen und Sozialräumen anlegen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Auffangmöglichkeit fehlt Lager, in denen flüssige Gefahrstoffe aufbewahrt werden, müssen mit Auffangmöglichkeiten ausgestattet sein, in der die Menge des größten Gebindes bzw. 10 % der gesamten gelagerten Menge aufgefangen werden kann	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Fußboden mangelhaft Fußböden in Gefahrstofflagern so gestalten, dass sie fest und undurchlässig sind und auslaufende Flüssigkeiten erkannt und beseitigt werden können (es sind keine Gruben, Kanäle oder Bodenabläufe vorhanden)	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	falsche Lagereinrichtung (z. B. Holzregale) Lagereinrichtungen dürfen Flüssigkeiten nicht aufsaugen und müssen sich leicht reinigen lassen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Kennzeichnung fehlt Gefahrstofflager deutlich und sichtbar kennzeichnen (Totenkopf, Flammenzeichen usw.)	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung) Mögliche Maßnahmen	Risiko- abschät- zung	Beurteilung: Sicherheits- maßnahmen erforderlich?		Rangfolge Technisch Organisatorisch Persönlich			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
			1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
		falsche Gefahrstofflagerung Vorgaben der Zusammenlagerverbote beachten (z. B. brennbare Flüssigkeiten nicht mit sehr giftigen oder giftigen Stoffen zusammen lagern); Gasflaschen nicht zusammen mit anderen brennbaren Flüssigkeiten lagern	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
	Sicherheitsabstand zu gering Lagerräume zur Lagerung brennbarer Flüssigkeiten müssen von angrenzenden Räumen feuerbeständig getrennt sein; Tanklager im Freien mit Mindestabstand von 10 m zu Gebäuden errichten	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	mechanische Beschädigungen an Tanklagern Tanklager in Durchfahrten mit Anfahrerschutz versehen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Falsche Lagerung Gefahrstoffe in Regalen u. ä. nur bis Grifffhöhe (1,70 bis 1,75 m) lagern	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Werkstatt						Ersteller:			
Einrichtungen:		Werkstatt Allgemein						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 4.6 / GBG 27						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	Belüftung unzureichend brennbare, giftige und gesundheitsschädliche Gase, Dämpfe und Stäube mit Absaugungen oder Belüftungseinrichtungen abführen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	laden von Batterien Batterieladestellen von Arbeitsbereichen trennen; zur Ersten Hilfe fließend Wasser oder Augenspülflaschen bereithalten	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Brandgefahr nicht brennbare, verschleißbare Abfallbehälter bereitstellen; Funkenflug vermeiden; Löschmittel bereithalten	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Schweißarbeitsplätze Schweißarbeitsplätze von sonstigen Bereichen durch Schweißschutzwände oder -vorhänge trennen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Hineinsturzgefahr in Arbeitsgruben Arbeitsgruben mit einer befahrbaren Abdeckung oder mit Absperrung (Ketten oder Seile) gegen Hineinstürzen sichern; Eingänge zu Räumen mit Arbeitsgruben kennzeichnen; Ränder der Arbeitsgrube mit gelb-schwarzer Schraffur kennzeichnen	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Ein- und Ausstieg in der Arbeitsgrube fehlt Arbeitsgruben über 5 m Länge sind mit zwei Treppen und Arbeitsgruben bis 5 m Länge mit einer Treppe und einem trittsicheren Ausstieg versehen	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungs- faktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risiko- abschät- zung	Beurteilung: Sicherheits- maßnahmen erforderlich?		Rangfolge Technisch Organisatorisch Persönlich			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme	
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:		erledigt:
	mangelhafte Lagerung von Werkzeug Werkzeuge geordnet in Schränken, Werkzeugwagen oder Regalen lagern	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
	fehlende Hebeeinrichtungen zum Handhaben schwerer Lasten entsprechende He- beeinrichtungen verwenden	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>		
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>		

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Gewächshaus						Ersteller:			
Einrichtungen:		Gewächshaus Allgemein						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 1.4, VSG 2.6 / GBG 16						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	unbefugtes Betreten der Produktionsbereiche Sicherstellen, dass Unbefugte nicht in Produktionsbereiche gelangen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	brechende Glasbedachung Bedachungen von Arbeitsräumen und Verkaufsgewächshäusern aus bruchsicheren Material herstellen	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	mangelhafte elektrische Anlage elektrische Anlagen im Gewächshaus mindestens tropfwassergeschützt und im Bereich von Strahlwasser mindestens strahlwassergeschützt ausrüsten (Schutzart nach IP-Code)	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Gewächshaus						Ersteller:			
Einrichtungen:		Heizung						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 2.6, VSG 3.1 / GBG 16						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	Verbrennungsgefahr an heißem Wasserdampf Ausblasventile an Heizungsanlagen so installieren, dass keine Gefährdungen entstehen können	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Gefahr durch Überdruck an der geschlossenen Heizungsanlage bei geschlossenen Anlagen sind Sicherheitsventile im Vorlauf oder am höchsten Punkt des Kessels anzubringen; Sicherheitsleitungen sind gegen unbeabsichtigtes Schließen zu sichern	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Gefahr durch Überdruck an der offenen Heizungsanlage offene Anlagen mit Sicherheitsvor- und -rücklauf ausstatten; Sicherheitsleitungen gegen unbeabsichtigtes Schließen sichern	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Überdruckgefahr durch Frost Sicherheitsleitungen, Ausdehnungsgefäße und Ausblasleitungen gegen Frosteinwirkungen schützen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Fehlende Installationsbescheinigung das Installationsunternehmen hat die Einhaltung der technischen Regeln zu bescheinigen	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Hauptschalter bei Gefahr nicht erreichbar Hauptschalter für Heizungsanlagen außerhalb des Heizraumes installieren	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
			ja	nein	Technisch	Organisatorisch	Persönlich		bis:	erledigt:	
	1 – 3			T	O	P					
	Betriebs- und Wartungsanleitung sowie Kennzeichnung der Stellteile fehlt	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Betriebs- und Wartungsanleitung erstellen und im Heizraum anbringen; alle Stellteile der Heizung sind leicht erreichbar und gekennzeichnet										
	Erstickungsgefahr	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	bei offener Verbrennung von Gas im Raum bzw. Gewächshaus ist eine Heizleistung von 1 kW auf 100 m³ Luftraum einzuhalten; eine CO2 -Überwachung ist bei Überschreitung zu installieren										
	Prüfung der Gasheizung fehlt	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	ortsveränderliche Gasheizungen alle 2 Jahre und ortsfeste Gasheizungen alle 4 Jahre durch befähigte Person prüfen										
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Gewächshaus						Ersteller:			
Einrichtungen:		Lüftung und Schattierung						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 2.6 / GBG 16						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	<p>Quetschgefahr an der Lüftungseinrichtungen</p> <p>Kraftbetätigte Lüftungseinrichtungen dürfen nur mit einer Geschwindigkeit von max. 2 m / Minute öffnen oder schließen; alle Quetsch-, Einzug- und Wickelstellen bis zu einer Höhe von 2,50 m verkleiden</p>	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Quetschgefahr an Stehwandlüftungen (bei Schließkanten unterhalb von 2,70 m)</p> <p>bei Einsicht des Gefahrenbereichs Steuerung der Stehwandlüftung über Totmannschalter sicherstellen; ansonsten Absperrung der Gefahrenbereiche durch Schutzzäune oder Abschließen der Zugänge; alle 10 m unterhalb der Lüftungsflügel Warnschild „Vorsicht Quetschgefahr an der Lüftung“ anbringen</p>	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Absturz der Lüftungsflügel</p> <p>die Seillänge von Lüftungseinrichtungen so bemessen, dass in jeder Laststellung mindestens zwei Seilwindungen auf der Seiltrommel verbleiben; Drahtseilverbindungen sind normgerecht gestaltet (Checkliste Gewächshauslüftung beachten!)</p>	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Verletzungsgefahr an Zahnstangen</p> <p>bei Lüftungsantrieben über Zahnstangen Quetschgefahren für die Füße zwischen Zahnstangenende und dem Verkehrsweg beseitigen; die Zahnstangen an Einzugstellen im Verkehrs- und Arbeitsbereich verkleiden; Zahnstangen nicht in den Verkehrsweg ragen lassen</p>	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<p>Rückschlaggefahr an handbetätigten Winden</p> <p>Handbetätigte Winden in jeder Stellung selbsthaltend konstruieren oder mit einer Rücklaufsicherung versehen</p>	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge Technisch Organisatorisch Persönlich			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme	
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:		erledigt:
	ungeschützte Lüfterflügel an Ventilatoren Ventilatoren unabhängig von ihrer Anbringungshöhe gegen Berühren sichern	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
	Quetsch-, Einzugs- und Wickelgefahr an Energieschirmen und Schattierungseinrichtungen Quetsch-, Einzugs- und Wickelstellen bis zu einer Höhe von 2,50 m verkleiden	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
	Brandgefahr an Energieschirmen und Schattierungsanlagen bei Energieschirmen und Schattierungsanlagen Materialien mit hohem Widerstand gegen Flammeneinwirkung (z. B. Kennzeichnung B1) verwenden	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
	fehlende Prüfung der kraftbetätigten Lüftungsanlage Kraftbetätigte Lüftungseinrichtungen mindestens einmal jährlich durch eine befähigte Person auf ihren betriebs-sicheren Zustand prüfen	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>		
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>		

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Gewächshaus						Ersteller:			
Einrichtungen:		Gewächshauseinrichtungen						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 2.6 / GBG 16						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	Verletzungsgefahr an Rolltischen Rolltische gegen Abkippen sichern; Quetsch- und Scherstellen an den Rolltischunterkanten sowie scharfe Ecken und Kanten im Verkehrsbereich vermeiden	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Verletzungsgefahr an Mobiltischanlagen Mobiltischanlagen mit abschließbarer Hauptbefehlseinrichtung und Notausschalter versehen; Maschinen und Personenbereiche räumlich trennen; Zugangsbereiche mit automatischen Verriegelungen versehen; Mobiltischanlagen mit Notabschaltungen, die bei Kontakt mit Hindernissen reagieren, versehen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	fehlende Prüfung der Mobiltischanlage Mobiltischanlagen bei erstmaliger Inbetriebnahme und bei Änderungen einer Prüfung durch eine befähigte Person unterziehen; eine jährliche Prüfung der Mobiltischanlage durch eine befähigte Person durchführen lassen; für die Gesamtanlage eine Übersichtsskizze anlegen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Verletzungsgefahr an Transporteinrichtungen Hängende Transporteinrichtungen gegen Ausheben und Herauslaufen sichern; Überbeanspruchung der Gewächshauskonstruktion durch hohe Gebrauchslasten vermeiden; kraftbetriebene Transporteinrichtungen mit Sicherungssystemen gegen Anfahren von Personen ausrüsten	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?			Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
			Technisch	Organisatorisch	Persönlich	T	O	P		bis:	erledigt:	
	Mögliche Maßnahmen	1 – 3	ja	nein								
	Ertrinken in Wasserbecken Wasserbecken mit einem 1,80 m hohen Zaun umwehren und alle 20 m mit Ausstiegshilfen versehen	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
Beratung erforderlich?										ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?										ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Friedhof						Ersteller:			
Einrichtungen:		Friedhof Allgemein						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 4.7 / GBG 2, GBG 2.1						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	mangelhafte Bodenbeläge in Leichen- und Aussegnungshallen, Kühlräumen und Sektionsräumen Bodenbeläge rutschhemmend gestalten; Beläge müssen nicht saugfähig, gut zu reinigen und zu desinfizieren sein	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	mangelhafte Wandflächen in Leichen- und Aussegnungshallen, Kühlräumen und Sektionsräumen Wandflächen aus abwaschbaren und chemikalienbeständigen Materialien herstellen	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	ungenügende Lüftungseinrichtung in Leichenhallen, Kühlräumen und Sektionsräumen Lüftungseinrichtungen ausreichend bemessen, gegen das Eindringen von Ungeziefer sichern; eine Querlüftung ist anzustreben	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	austretende Leichenflüssigkeiten Räume zur Aufbewahrung von Leichen verfügen über einen Abfluss oder absorbierende Stoffe zur Aufnahme der Flüssigkeiten verwenden	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	fehlende Waschgelegenheiten in Leichenhallen und Sektionsräumen Waschgelegenheiten mit fließend warmen und kalten Wasser, Reinigungs-, Desinfektionsmittel und Einweghandtücher bereitstellen (in Sektionsräumen sind Wascharmaturen so gestaltet das diese nicht mit den Händen berührt werden müssen)	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung) Mögliche Maßnahmen	Risiko- abschät- zung 1 – 3	Beurteilung: Sicherheits- maßnahmen erforderlich?		Rangfolge Technisch Organisatorisch Persönlich			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
			ja	nein	T	O	P		bis:	erledigt:	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	mangelhafte Kühlräume Die Solltemperatur in Kühlräumen darf eine Temperatur von maximal 5 °C nicht überschreiten; Türen müssen von innen geöffnet werden können	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Betreten Unbefugter Unbefugten ist der Zutritt zu Leichenhallen, Sektionsräumen, Kühlräumen und Aussegnungshallen zu untersagen	(1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Quetsch- und Scherstellen bei Sarghebe- und Sarg-senkanlagen Quetsch- und Scherstellen sichern; Steuerung muss ohne Selbsthaltung gestaltet sein; abschließbarer Hauptschalter gegen unbefugte Benutzung; Hinweis mit dem Verbot von Personentransport; regelmäßige Überprüfung durch befähigte Person	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Absturz bei Sarghebe- und Sargsenkanlagen betretbare Klappe ist nur zulässig, wenn der Gefahrenbereich vom Bedienstand aus einsehbar ist; verriegeltes Geländer im Obergeschoss anbringen;	(3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	fehlende Klöppelsicherung einer Glocke Fangeinrichtung am Klöppel anbringen oder jährliche Prüfung durch eine befähigte Person durchführen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:		Friedhof						Ersteller:			
Einrichtungen:		Krematorium						Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:		VSG 4.7 / GBG 2.1						Datum:			
Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
	mangelhafte Steuereinrichtungen Steuereinrichtungen so anbringen, dass der gesamte Beschickungsraum beobachtet werden kann; Steuereinrichtungen für Unbefugte nicht zugänglich	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Rauchgase durch technische Maßnahmen sicherstellen, dass Rauchgase nicht in den Beschickungsraum entweichen, ggf. zusätzliche Absaugung am Verbrennungsofen; Einrichtungen die gefährliche Gaskonzentrationen anzeigen, sind einzubauen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	schlechtes Klima in Arbeitsräumen und Arbeitsbereichen für mindestens 5-fachen Luftwechsel sorgen; Zugluft vermeiden; Wärmebelastung darf 26 °C nicht überschreiten	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	mangelhafte Einführlafetten Einführlafetten so gestalten, dass Quetsch- und Scherstellen nicht entstehen oder gesichert sind	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Verbrennungsgefahr Flammen dürfen beim Öffnen des Kremationsofens nicht nach außen schlagen	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Gefährdungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risikoabschätzung	Beurteilung: Sicherheitsmaßnahmen erforderlich?		Rangfolge Technisch Organisatorisch Persönlich			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme	
	Mögliche Maßnahmen		1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:		erledigt:
	fehlende Prüfungen Einäscherungsöfen vor Inbetriebnahme und nach Umbauten durch einen Sachverständigen prüfen; wiederkehrende Prüfungen nach Herstellerangaben einleiten	(2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>		
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>		

Unterschrift des Unternehmers: _____

Unternehmen / Baustelle / Objekt:											
Arbeitsplatz / Arbeitsbereich:								Ersteller:			
Einrichtungen:								Verantwortlich:			
Rechtsquelle / Informationen:								Datum:			
Gefähr- dungsfaktor	Beschreibung des Defizits (Gefährdung)	Risiko- abschät- zung	Beurteilung: Sicherheits- maßnahmen erforderlich?		Rangfolge			Maßnahme / Gefahrenabwehr:	Maßnahme durchgeführt		Kontrolle der Maßnahme
			1 – 3	ja	nein	T	O		P	bis:	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Beratung erforderlich?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
Wurden die o. g. Zusammenhänge in der Betriebsanweisung übernommen?									ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	

Unterschrift des Unternehmers: _____

Ausgabe November 2013

Herausgeber:

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und
Gartenbau

Prävention Zentral

Weißensteinstraße 70 – 72, 34131 Kassel

Telefon (0561) 928-0 – Fax (0561) 928-2304

<http://www.svlfg.de>